

FairTour 2017



Auch in diesem Jahr hat das EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V. (ENSA) im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche eine FairTour durch Sachsen-Anhalt veranstaltet. Vom 19. bis 22. September waren die Projektkoordinatorinnen für Faires Sachsen-Anhalt und für die Fair-Handels-Beratung Sachsen-Anhalt gemeinsam mit viel Unterstützung in vier Städten unterwegs: Halberstadt, Quedlinburg, Wernigerode und Schönebeck (Elbe).

Zusammen mit ortsansässigen Weltläden und BildungsreferentInnen wurden bunte Aktionstage zum Thema Fairer Handel gestaltet. In verschiedenen Bildungsparcours erhielten SchülerInnen der 7./8. Klassenstufe die Gelegenheit, sich spielerisch mit dem Thema ‚Nachhaltiger Konsum‘ auseinanderzusetzen. So konnten sich die SchülerInnen beispielsweise mit dem Smoothie-Bike einen „bio regional fairen“ Früchte-Shake erstrampeln. In der Bildungseinheit zu „Fairer Handel und Gewürze“ lernten die Jugendlichen, dass der Faire Handel noch mehr zu bieten hat als Kaffee und Schokolade. Sie konnten so ihre eigenen „bio regional fairen“ Dips herstellen. In Halberstadt nahmen drei Klassen des *Martineum Gymnasiums* an dem Bildungsparcours teil und in Quedlinburg beteiligten sich zwei Klassen der *Bosseschule*. Zudem wurde in Quedlinburg durch den *Eine Welt Laden AYUDA* ein breites Sortiment von fair gehandelten Produkten angeboten.

Ein besonderes Highlight innerhalb der FairTour fand am 21. September in Wernigerode statt, da an diesem Termin die Stadt als *Fairtrade Town* ausgezeichnet wurde. Damit ist sie die 499. Stadt in Deutschland, die sich für faire Arbeits- und Produktionsbedingungen im globalen Süden einsetzt. Manfred Holz, der die Urkunde als Ehrenbotschafter und Gründungsmitglied von Transfair Deutschland übergab, zeigte sich beeindruckt vom vielfältigen Engagement in Wernigerode: „Das Thema Fairer Handel setzt hier in Wernigerode seit Jahren enorme Kräfte und Kreativität frei, angefangen im Rathaus, bis hin zu den Kirchengemeinden, Schulen, Vereinen und der Hochschule Harz.“ Er betonte aber auch, dass „diese Auszeichnung als *Fairtrade Town* nicht das Ziel, sondern der Anfang und Auftrag für weitere Aktivitäten ist, denn dieser Titel gilt nur für zwei Jahre.“ Oberbürgermeister Peter Gaffert nahm die Urkunde entgegen und betonte, dass diese Initiative und Auszeichnung nur einer der Bausteine der Stadt ist, Beschaffung Stück für Stück nachhaltiger zu gestalten. Auch die SchülerInnen der ersten *Fairtrade School* in Sachsen-Anhalt von der *Thomas-Müntzer-Sekundarschule* unterstützen die Festivität tatkräftig. Mit selbstgebackenen Kuchen und Crêpes - natürlich aus fairen und regionalen Produkten – machten sie den Wernigerödern den Fairen Handel schmackhaft und klärten über die Hintergründe auf.

Abschluss der FairTour bildete der Aktionstag am 22. September auf dem Marktplatz in Schönebeck. Insbesondere das vielfältige Angebot des *Gnadauer Weltladens* lockte zahlreiche Passanten an den Stand und es wurden viele interessante Gespräche geführt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren diesjährigen KooperationspartnerInnen: die BildungsreferentInnen des Dachvereins Reichenstraße e.V., das Martineum Gymnasium Halberstadt, der Eine Welt Laden AYUDA Quedlinburg, die Bosseschule Quedlinburg, der Eine-Welt-Laden Wernigerode, die Sekundarschule „Thomas-Müntzer“ Wernigerode, die Hochschule Harz und der Gnadauer Weltladen.





Gefördert wurde das Projekt aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, von Engagement Global, Misereor, Katholischer Fonds sowie vom Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitales.